

Anforderungsprofil

für Aufgabengebiete ohne Führungsverantwortung

(gem. Anlage 2 der Ausführungsvorschriften über die Beurteilung der Beamtinnen und Beamten der Laufbahnrichtung des allgemeinen Verwaltungsdienstes (AV BAVD))

Datum 24.10.2025

Erstellerin/ Ersteller: Herr Özman Stellenzeichen: I C 2

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes (GVPI-Text)

Stellenzeichen: I C 22

GVPI-Text: Berufsrechtliche Angelegenheiten der bundesrechtlich geregelten Gesundheitsfachberufe (Diätassistentinnen und Diätassistenten; Hebammen, einschließlich der Begleitung und Umsetzung des infolge der EU-Richtlinien bzw. EU-Vorgaben erforderlich gewordenen Prozesses der Vollakademisierung der Hebammen sowie des landesrechtlich geregelten Gesetzes über die Ausübung des Berufs der Hebammen und der Berufsordnung für Hebammen; Medizinische Technologin für Laboratoriumsanalytik und Medizinischer Technologie für Laboratoriumsanalytik, Medizinische Technologin für Radiologie und Medizinischer Technologie für Radiologie, Medizinische Technologin für Funktionsdiagnostik und Medizinischer Technologie für Funktionsdiagnostik und Medizinische Technologin für Veterinärmedizin und Medizinischer Technologie für Veterinärmedizin; Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter; Orthoptistinnen und Orthoptisten; Podologinnen und Podologen; pharmazeutisch-technische Assistentinnen und Assistenten); Berufsrechtliche Angelegenheiten der landesrechtlich geregelten Gesundheitsfachberufe nach dem Medizinalfachberufegesetz (Desinfektorinnen und Desinfektoren, Hygienekontrolleurinnen und Hygienekontrolleure, Kardiotechnikerinnen und Kardiotechniker, medizinische Sektionsassistentinnen und Sektionsassistenten sowie Präparationsassistentinnen und Präparationsassistenten), Medizinalfachberufegesetz, Mitarbeit berufsgruppenübergreifender landesrechtlich geregelter Gesetze und Verordnungen; Beteiligung an Gesetzgebungsprozessen des Bundes und des Landes, Begleitung von Modellstudiengängen zur Ausbildung im Hochschulbereich; arbeitsgruppenbezogene statistische Angelegenheiten; Erstellung von fachlichen Stellungnahmen sowie Beiträgen für Reden und Grußworte; Mitarbeit in Fachgremien auf Bundes- und Landesebene; enge Zusammenarbeit mit externen Partnern sowie Behörden des Landes und Bundes; bereichsbezogene Fachaufsicht über das Landesamt für Gesundheit und Soziales (Lageso)

Stellenbewertung: E 12 TV-L

2 Formale Anforderungen

Beamtinnen und Beamte

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

für den **Wählen Sie ein Element aus**

für den (weitere Laufbahnen)

Tarifbeschäftigte

Berufsabschluss

ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach Public Health, Gesundheitspädagogik, Gesundheitsmanagement, Öffentliche Verwaltungswirtschaft oder ähnliche Studiengänge (Bachelor bzw. Fachhochschul-Diplom)

ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach (mit dem akademischen Grad Master/ Magister oder Diplom)

Gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen

Beide Beschäftigtengruppen

Führungserfahrung

Zusatzqualifikation

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**

3 Leistungsmerkmale

Kompetenz und Gewichtung				
3.1 Fachkompetenzen	1	2	3	4
3.1.1 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Vertiefte Kenntnisse der berufsrechtlichen Vorschriften für die o.g. bundes- und landesrechtlichen Gesundheitsfachberufe, einschließlich des einschlägigen EU-Rechts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.1.2 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Kenntnisse im Bereich der Weiterentwicklung der Gesundheitsfachberufe, insbesondere der Teil- und Vollakademisierung in den Gesundheitsfachberufen, insbesondere im Hebammen- und Notfallsanitäterwesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.1.3 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Kenntnisse des Gesundheits- und Sozialrechts (z.B. SGB V)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Politikberatung im Fachbereich	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.5 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Kenntnisse über politische Entscheidungs- und Gesetzgebungsprozesse in Bund und Land (Senat, Abgeordnetenhaus, Bundesrat, Fachministerkonferenzen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.6 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Kenntnisse über Funktionsweise, Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung sowie der politischen Entscheidungsabläufe	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**

Kompetenz und Gewichtung				
3.1 Fachkompetenzen	1	2	3	4
(insbesondere Funktion und Arbeitsweise des Senats, RdB und der parlamentarischen Gremien)				
3.1.7 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Kenntnisse über die Ziele der Berliner Verwaltungsreform, insbesondere des E-Governmentgesetzes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.8 IT-Kenntnisse zur Bürokommunikation (insbesondere Word, Outlook, Excel) Stellenbezogene besondere IT-Fachkenntnisse: Internet-Explorer, PowerPoint	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit = Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - arbeitet aktiv und geht Arbeiten zügig an - überträgt Erfahrungen und Erkenntnisse, die er/sie außerhalb seines/ihres Arbeitsfeldes gewonnen hat - ist bestrebt eigenes Wissen auf dem neuesten Stand zu halten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.2.2 Organisationsfähigkeit = Fähigkeit, vorausschauend zu planen, zu strukturieren und entsprechend zu agieren Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
<ul style="list-style-type: none"> - fördert die fachliche Zusammenarbeit und nutzt vorhandene Kontakte - legt Arbeitsergebnisse zu den vorgegebenen/vereinbarten Terminen bzw. für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor - zeigt ganzheitliche Denk- und Handlungsweisen und sieht Zusammenhänge, zieht folgerichtige Schlüsse 				
<p>3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung</p> <p>= Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - geht bei der Aufgabenerledigung schrittweise und zielgerichtet vor - richtet unterschiedliche Interessen auf ein gemeinsames Ziel aus - berücksichtigt Belange anderer bei der Zielsetzung 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>3.2.4 Entscheidungsfähigkeit</p> <p>= Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab - kann eigene Entscheidungen sachlich begründen - revidiert oder modifiziert eigene Entscheidungen auf der Basis von neuen Erkenntnissen und Informationen 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>3.2.5 Belastbarkeit</p> <p>= Fähigkeit, sich auf geänderte Anforderungen und Gegebenheiten einstellen zu können</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - hält ein gleichbleibendes Leistungsniveau auch unter Druck (hohe Stresstoleranz) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
<ul style="list-style-type: none"> - bleibt auch in schwierigen Situationen im Gleichgewicht, reagiert gelassen und behält den Überblick - ist in der Lage, sich auf kurzfristige inhaltliche und organisatorische Veränderungen einzustellen 				

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
<p>3.3.1 Kommunikationsfähigkeit</p> <p>= Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - äußert sich adressaten- und anlassgerecht - zeigt Interesse für andere, erfragt deren Meinung - gibt Informationen in verständlicher Form weiter 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>3.3.2 Kooperationsfähigkeit</p> <p>= Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit Anderen zusammen - verhält sich partnerschaftlich und respektvoll gegenüber Kolleg/innen unabhängig von der Hierarchieebene - stellt der Gruppe ihr/sein Wissen und ihre/seine Kreativität zur Verfügung und sucht und pflegt aktiv den fachlichen Austausch mit Kollegen/innen und Vorgesetzten 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>3.3.3 Dienstleistungsorientierung</p> <p>= Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - verhält sich Gesprächs- und Verhandlungspartnern gegenüber freundlich und aufgeschlossen - reflektiert die Bedürfnisse Dritter und geht darauf ein - erläutert Zusammenhänge und vertritt Entscheidungen und Standpunkte glaubwürdig 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
<p>3.3.4 Diversity-Kompetenz</p> <p>= Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:¹</p> <ul style="list-style-type: none"> - berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen - zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) - berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Menschen in der Aufgabenwahrnehmung - bringt besondere Sensibilität für die Belange von Menschen in besonderen gesundheitlichen Lebenslagen auf - identifiziert Unterschiede und Ungleichbehandlungen und wirkt aktiv auf Chancengleichheit hin 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz</p> <p>= umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <p>1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

¹ Alternativ kann aus dem Kompetenzkatalog (Anlage zum Basisanforderungsprofil) für die Diversity-Kompetenz aus den Bestandteilen Wissen, Haltung, Können je eine andere Operationalisierung gewählt werden.

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
<p>2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie</p> <p>3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:²</p> <ul style="list-style-type: none"> - weiß um und berücksichtigt die besondere Situation von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann - ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung - berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus - ist bereit, sich mit Kulturunterschieden und den daraus möglicherweise resultierenden Differenzen auseinander zu setzen - wirkt auf die Beachtung kultureller Gegebenheiten hin und fördert die interkulturelle Öffnung 				
<p>3.3.6 Teamfähigkeit</p> <p>= Fähigkeit zur Arbeit in Gruppen, zur gemeinsamen Lösungsfindung und der gegenseitigen Unterstützung</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - trägt zu einer von gegenseitigem Vertrauen, Wertschätzung und Offenheit geprägten, positiven Arbeitsatmosphäre bei - unterstützt andere mit rechtzeitiger Information und der Weitergabe von Wissen 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

² Alternativ kann aus dem Kompetenzkatalog (Anlage zum Basisanforderungsprofil) für die Migrationsgesellschaftliche Kompetenz aus den Bestandteilen Wissen, Haltung, Können je eine andere Operationalisierung gewählt werden.

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**